

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861**

20.6.1861 (No. 166)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 166.

Donnerstag den 20. Juni

1861.

## Bekanntmachung.

Von Freitag an, den 21., werden die Gewächshäuser des Großh. botanischen Gartens in der üblichen Weise dem Besuche geöffnet sein.  
Karlsruhe, den 19. Juni 1861.

Großh. Garten-Inspektion.  
Mayer.

## Beiertheim.

Es ist wahrgenommen worden und hierüber auch Anzeige geschehen, daß Personen, welche auf den Wegen der hiesigen Gemarkung wandeln, ihre mitführenden Hunde im Felde herumlaufen lassen, ja manche dieselben noch zum Jagen dressiren, wodurch nicht allein die Felderzeugnisse, besonders Halmfrüchte, sehr verdorben, sondern auch den Jagdpächtern Schaden zugefügt wird. Man bringt deswegen die hierüber bestehenden Gesetze in Erinnerung und wird jeden zur Anzeige gebrachten Uebertreter derselben mit der gesetzlichen Strafe belegen.

Beiertheim, den 17. Juni 1861.

Das Bürgermeisteramt.  
Feber.

## Liegenschaftsversteigerung.

Die Erben des Maurermeisters Heinrich Weilbier in Karlsruhe lassen am

Freitag den 21. d. M.,

Früh 9 Uhr,

im Hause Nr. 32 der Adlerstraße folgende Liegenschaften der Erbtheilung wegen öffentlich versteigern:

- 1) ein dreistöckiges Wohnhaus in der Akademiestraße Nr. 45, Eck der Karlsstraße, ganz von Stein, neben Weinhändler Schwindt und Baurath Eisenlohr Wittwe, taxirt zu 18,000 fl.;
- 2) ein dreistöckiges Wohnhaus mit Seiten- und Duerbau, Hof und Garten in der Adlerstraße Nr. 30, neben Schreiner Wagner, taxirt zu 18,000 fl.;
- 3) ein dreistöckiges Wohnhaus mit Seitenbau, Remisen und Garten in der Adlerstraße Nr. 32, neben Bäckermeister Häuser, taxirt zu 20,000 fl.
- 4) ein Morgen Acker an der Kriegsstraße, neben Gebrüder Himmelheber und Zimmermeister Georg Künzle, geschätzt zu 2000 fl.;
- 5) 1/2 Morgen Garten bei der Eisenbahn im 1. Gewann, neben Partikulier Kamm, taxirt zu 1200 fl.

Der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Die näheren Bedingungen können bei Notar Grimmer eingesehen werden.

Karlsruhe, den 14. Juni 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

## Fahrißversteigerung.

Donnerstag den 20. Juni 1861,

Nachmittags 2 Uhr,

werden im Steigerungslotale zum Kaiser Alexander nachbeschriebene Fahriße gegen Baarzahlung versteigert, als:

Schreinwerk, Bettung, Herrenkleider, Frauenkleider, insonders seidene und wollene, Leibweißzeug, worunter 30 feine Frauenhemden, 1 Alabasteruhr, 1 Doppelleiter und sonstiger Hausrath,

wozu die Liebhaber einladet:

Herrenschmidt, Gerichtstarator.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

### Zu vermieten

auf 23. Oktober d. J. das schon seit 30 Jahren in Karlsruhe mit Erfolg stets im Betrieb befindliche Mehl- und Biktualien-Geschäft sammt Logis mit Ladeneinrichtung, oder Laden nebst Logis allein zu jedem andern Geschäft auch geeignet, Kasernenstraße Nr. 8, sowie auch auf den 23. Juli d. J. eine Wohnung hintenhin aus von 2 Zimmern nebst Küche und sonstigen Erfordernissen. Das Nähere bei Mehlhändler Philipp Wolf allda.

### Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. August zu vermieten in der Herrenstraße Nr. 5 im zweiten Stock.

### Zimmer zu vermieten.

Es sind zwei Zimmer parterre, auf die Straße gehend, mit Stallung für drei Pferde nebst Heuboden und Dienerzimmer auf den 1. August zu vermieten. Näheres Karlsstraße Nr. 7.

Imml.  
morgen.

Imml.

Imml. huf.  
Kritik.

Allh. 2 Tage.  
Fr. W.

h. Greve.

**Zimmer zu vermieten.**

*by*  
Im innern Zirkel Nr. 32 sind zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu beziehen.

**Unmöblierte Zimmer zu vermieten.**

*by*  
Marktplatz Nr. 8 ist ein schönes großes Zimmer sogleich zu vermieten.

**Logisgesuch.**

*by*  
Ein Logis von 4—6 Zimmern, zwischen der Adler- und Waldstraße, wird auf 23. Oktober zu miethen gesucht. Adressen beliebe man Herrenstraße Nr. 18 im zweiten Stock rechts abzugeben.

**Miethgesuch.**

*by*  
Es wird auf den 1. Juli ein Zimmer mit Küche zu miethen gesucht. Adressen wollen auf dem Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

**Saal-Gesuch.**

*by*  
In der Mitte der Stadt wird ein Saal zu miethen gesucht. Gefegelte Offerten beliebe man in der A. Bielefeld'schen Musikalienhandlung abzugeben.

**Bermischte Nachrichten.**

*by*  
[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, kann sogleich eine Stelle mit gutem Lohn finden. Zu erfragen Nr. 15 vor dem Friedrichsthor im zweiten Stock.

*by*  
[Dienstvertrag.] Es wird ein Mädchen, das allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, in Dienst gesucht. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 15.

*by*  
[Dienstvertrag.] Ein reinliches Mädchen, das kochen, waschen und nähen kann, überhaupt einer Haushaltung vorzustehen im Stande ist, findet auf Johanni eine Stelle in der alten Herrenstraße Nr. 7.

*by*  
[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut waschen, bügeln und nähen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird sogleich oder auf das nächste Ziel gesucht. Näheres Hirschstraße Nr. 13 im zweiten Stock.

*by*  
[Dienstvertrag.] Es wird ein starkes Mädchen, das sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sowie über Fleiß und Treue sich ausweisen kann, auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Näheres Lindenheimerstraße Nr. 19.

*by*  
[Dienstvertrag.] Es wird ein braves Mädchen bis auf nächstes Ziel in Dienst gesucht, das kochen, waschen, puzen und schön spinnen kann. Zu erfragen Ruppurrerstraße Nr. 1 im zweiten Stock.

*by*  
[Dienstvertrag.] Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches gut kochen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Johanni einen Platz. Näheres Lammstraße Nr. 2 im Laden.

*by*  
[Dienstvertrag.] Ein gesetztes Zimmermädchen, das im Nähen gut bewandert ist, bügeln

und gewandt serviren kann, wird sogleich oder auf Johanni gesucht. Näheres in der Langenstraße Nr. 138 im zweiten Stock.

*by*  
[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen, waschen und puzen kann, sich sonst jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, wünscht auf Johanni eine für sie passende Stelle zu erhalten. Näheres zu erfragen neue Herrenstraße Nr. 64 im zweiten Stock.

*by*  
[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sich auch sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 50 im Hinterhaus im zweiten Stock.

*by*  
[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das recht gut kochen kann, sich auch sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht bis nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*by*  
[Dienstgesuch.] Ein Mädchen vom Land, das alle häuslichen Geschäfte verrichten aber nicht kochen kann, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder bei Kindern. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 65 eine Stiege hoch.

**Schenkamme-Gesuch.**

*by*  
Es wird sogleich eine gesunde Schenkamme gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Hausm. Holz in Mühlburg.*

**Stellegesuch.**

*by*  
Eine gesunde Schenkamme sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen kleine Spitalstraße Nr. 3.

**Stellegesuch.**

*by*  
Ein sehr gewandter Diener, der serviren und auch der Gartenarbeit vorstehen kann und sehr gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle bei einer Herrschaft zu erhalten. Offerten erledigt das öffentliche Geschäftsbureau von **Ch. F. Saffner**, Adlerstraße Nr. 13.

**Stellegesuch.**

*by*  
Ein junger Bursch, der mit Pferden umzugehen weiß und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle als Hausknecht. Zu erfragen im König von England.

**Verlorene Schildkröte.**

*by*  
Es wurde in der Stephaniensstraße eine kleine Schildkröte verloren. Der redliche Finder wird gebeten, sie daselbst Nr. 12 gegen eine gute Belohnung abzugeben.

**Verloren**

*by*  
wurde am Montag Abend zwischen Berghausen und Karlsruhe ein Regenmantel mit hellgelbem Seidenfutter. Abzugeben gegen gute Belohnung in Karlsruhe Kronenstraße Nr. 32.

*v. Amersongen.*

*Müller & Co.*

*Zittel*

*Linn. by P. Meyer, Annulnstr. 35.*

*Abbr. Hall! & Chor-Verein.*

*Alla 2 Linn. Thompson.*

*All*

*All*

*24*

*2*

*2*

*by*

*by*

*by*

*by*

*by*

*by*

*by*

*by*

*by*

*3. by*

*by*

**Entflogener Kanarienvogel.**

Dem Wiederbringer eine Belohnung bei  
**C. Th. Bohn.**  
Ed des Marktplatzes.

**Entlaufener Hund.**

Dienstag Früh ist ein brauner starker Dachs-  
hund mit gelben Abzeichen entlaufen; derselbe ist  
daran besonders kenntlich, daß er die Ohren, die  
kleine graue Flecken haben, etwas stellt und meh-  
rere Narben auf der Nase hat. Vor dessen An-  
kauf wird gewarnt. Abzugeben gegen gute Be-  
lohnung Kronenstrasse Nr. 32.

Amalienstrasse Nr. 17, im zweiten  
Stock, blieb ein leinenes Taschentuch mit gesticktem  
Namen liegen, wo es die Eigentümerin in Em-  
pfang nehmen kann.

**Gefundenes Sacktuch.**

Sonntag Früh wurde in der Langenstrasse ein  
Batist-Sacktuch gefunden und kann durch nähere  
Bezeichnung und gegen die Einrückungsgebühr in  
der Waldstrasse Nr. 24 in Empfang genommen  
werden.

**Grasverkauf.**

Bei Unterzeichneten ist der diesjährige Gras-  
erwachs von circa 2 Morgen Wiesen zu ver-  
kaufen.

**Merlinger & Seneca,**  
vor dem Karlschor.

**Kleider- und Möbel-Ankauf.**

In der Mitterstrasse Nr. 12, dem Mu-  
seum gegenüber, werden **Kleider, Betten** und  
**Möbel** angekauft und dafür die besten Preise  
bezahlt.

**Musik-Unterricht.**

Der Unterzeichnete empfiehlt sich für gründ-  
lichen Unterricht im

**Klavierspiel und Gesang.**

Nähere Mittheilungen: neue Waldstrasse  
Nr. 60, parterre, oder in der A. Biele-  
feld'schen Musikalienhandlung.

**Albert Segisser.**

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Kernseife**, erste und zweite Sorte, reine  
**Talgölseife**, **Talgseife**, **Palmölseife**,  
**Harzseife** und **Wismutseife**, sämtliche  
Sorten in gut getrockneter Waare, nebst verschie-  
denen Sorten **Toilette-Seifen**, **venetianische**  
**Seife** und **crystal. Soda** billigt bei

**J. D. Krieg,**  
Herrenstrasse Nr. 35.

**C. Wleth,**

**großherzoglicher Hoflieferant,**

empfiehlt die eben wieder frisch eingetroffenen  
**Mattjes-Häringe**, **Elb-** und **russ. Caviar**,  
frisch ger. **Rheinlachs**, **Gänseleberpaste-**  
**ten** von Henry im Anstbitt, **mar. Bricken**,  
**Mal**, **Sardines**, **russ. Pickles: Sardellen**,  
**Häringe**, frische franz. und holl. **Sardellen**,  
**feinen westphäl. Schinken**, **Schinken-Nou-**  
**lade**, ganz frische **peroneser Salami**,  
**Göttinger**, **Braunschweiger**, **westphä-**  
**lische** und **ächte Lyoner Würste**, **feine Käse**,  
sowie

— acht engl. **Me-** und **Porterbier**, —  
acht **Münchener Bockbier** vom Spaten,

frisches " **Lagerbier** "  
und **Export** von **G. Pschorr**  
und **bestes Lagerbier** vom **Rothhaus**;

ferner:  
— frischen moussir. **Mai-Kräuter-Wein**, —  
— **Limonade gazeuse** und engl. **Soda-**  
**Water.** —

**Toilette- und Badschwämme**

besten auserlesener Dualität und in schönster Aus-  
wahl empfiehlt

**Conradin Haugel.**

**Pâte Zéolithe**

zum Schärfen der Rasirmesser à 15 fr. em-  
pfehlen

**Friedrich Wolff & Sohn.**

**Extrafineste kleberfreie Patent-**  
**Glanzstärke**

in 1/2 Pfund- und 1 Pfund- Paqueten à 18 fr.,  
extrafineste **Cölnner** defgl. à 16 fr.,  
feinste **Brockenstärke** offen, weißes **Wachs**,  
feinstes **Blaupapier**, feinste **Judigo-** und  
**Ultramarin-Blaukugeln**, **Blausteine**  
und **Schmalte** empfehle ich bestens.

**J. D. Krieg,**  
Herrenstrasse Nr. 35.

**Venetianische Seife,**

vorzüglich zum Gebrauche beim Bade, empfiehlt  
in ausgezeichnete guter Dualität

**Conradin Haugel.**

**Pariser Schildkrot-Schmuck,**

Brochen, Ohrringe, Agraffen, Knöpfe etc., bei  
**Friedrich Wolff & Sohn.**

**Gefrorenes**

empfiehlt täglich  
**Georg Dehler, Conditior,**  
Karl-Friedrichstrasse Nr. 4.

3.  
morgen.  
3.  
h.  
Hauptmann  
v. Kludgen.  
h.  
h.  
Luml.  
jeden  
Mittwoch.  
4mal.  
morgen.  
h.  
Luml.  
jeden  
Mittwoch.  
Luml.

Luml.  
Luml.  
1. 4mal  
24. Juni,  
3. u. 7. Juli.  
3. 6mal.  
alle 14 Tage.  
Luml.  
1. 5mal.  
24. Juni,  
3. 5. 2. 26.  
Juli.  
Luml.  
jeden  
Mittwoch.  
Luml.

**Zur Nachricht.**

Die von meiner sel. Frau, Marie Fuchs, geb. Kopp, betriebene **Kunst- und Handschuhwascherei** wird in unveränderter Weise fortgeführt, was ich gefälligst zu beachten bitte.

Joh. Fuchs, Waldstraße Nr. 18.

Die  
**Kunsthärberei und Neuwäscherei**  
von  
**Frels & Ch. Magdelaine**

in Straßburg und Paris  
bringen ihr Depot hier empfehlend in Erinnerung und sichern die schönsten Arbeiten bei billigen Preisen zu.

Alleinige Niederlage bei Herrn **L. Saar**, Schirmfabrikant, Langestraße Nr. 102.

**Ausverkauf.**

Wegen Umbau meines Ladens verkaufe ich:  
**Double Barège** und **Poil de Chèvre** zu 10 und 12 fr.,  
**einfarbige und gedruckte Barège**  
in allen Farben zu 9 fr.,  
**Cattune** zu 8, 10, 11 und 12 fr.,  
**Converten: Cattune** zu 12 fr. und  
**Glanz-Cattune** zu 12 und 14 fr.,  
**Jaconet** zu 14 fr.,  
**Chaly** und **Sommer: Châles** zu  
2 fl. 30 fr.,  
**abgepaßte Barège-Kleider** à 4 fl.

**S. Model,**

vorderer Zirkel Nr. 20.

**Geruchfreies**

**Amerikanisches Fliegenharz**  
empfehlen

**Georg Klein**, Hoffeisenstieder,  
Herrenstraße Nr. 3.

**Anzeige.**

Für die **Naturbleiche** in Randern  
bei Lörrach nehme ich auch dieses Jahr  
wieder Leinwand zur Besorgung an, unter  
Zusicherung guter Bedienung.

**Christian Niemy,**  
Kronenstraße Nr. 23.

**Bleich-Anzeige.**

Für die **Offenburger Natur-Bleiche**  
nehme ich fortwährend Bleichgegenstände jeder Art  
zur Beförderung an und sichere die beste Besor-  
gung zu.

**J. D. Krieg,**  
Herrenstraße Nr. 35.

**J. Kunzer's**  
**photographischer Glas-Salon**  
zur Aufnahme von **Porträts** etc. befindet sich  
**Langestraße Nr. 136.**

Für gute Ausführung wird garantiert.

**Mühlburg.****Mührer Steinkohlen,**

bester Qualität (direkt aus der Ruhr kommend),  
ist für mich eine Schiffsladung in **Knielingen**  
am Rhein eingetroffen, und werden solche bis  
zum 28. d. M. aus dem Schiff zu den billigsten  
Preisen abgegeben und auch auf Verlangen in's  
Haus geliefert.

Bestellungen nimmt entgegen:  
für **Karlsruhe**: Herr **Commissionär Saffner**,  
Adlerstraße Nr. 13,  
für **Ettlingen**: Herr **Ritterwirth Köhler**,  
sowie der Unterzeichnete.

**Ed. Schatter** in Mühlburg.

**Codesanzeige.**

Heute Morgen entschlief unser jüngstes Söhn-  
chen im Alter von über 4 Monaten.  
Freunden und Bekannten theilen wir dieses,  
statt besonderer Nachricht, ergebenst mit.

Karlsruhe, den 18. Juni 1861.

**Gottfried Neuter.**  
**Mathilde Neuter.**

**Frohsinn.**

Sämmtliche Mitglieder werden ersucht, heute,  
**Donnerstag, Abend 9 Uhr**, im Lokale zu  
einer Besprechung recht zahlreich zu erscheinen.  
Der Vorstand.

Die Mitglieder des **Karlsruher Turn-  
vereins** — die in den letzten Tagen Ausgetre-  
tenen mit eingerechnet — welche mit dem Vorgehen  
der Hauptversammlung vom letzten Samstag nicht  
einverstanden sind, werden zu einer Besprechung  
auf Donnerstag den 20. d. M., Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr,  
im Café Beck eingeladen. Um recht zahlreiches  
Erscheinen, hauptsächlich von Seite der Bürger,  
wird dringend gebeten. Gleichzeitig wird darauf  
aufmerksam gemacht, daß für die hiermit Einge-  
ladenen eine Liste zur Unterzeichnung bei Herrn  
Kunsthändler **Hofmann** aufliegt.

**Freiwillige Feuerwehr.**

**2. Compagnie.** Zu einer Marschübung  
versammeln sich die Mitglieder der 2. Compagnie  
in leinener Kleidung und Dienstmützen

**Donnerstag den 20. Juni,**  
präcis  $\frac{1}{2}$  7 Uhr,

am Ludwigsthor.

Der Hauptmann.

## Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß er sich als **Schuhmachermeister** dahier etablirt hat, und empfiehlt sich zur Besorgung aller in sein Fach einschlagenden Arbeiten, besonders auch der Reparaturen und Flickarbeiten, unter Zusicherung guter Bedienung.

**Heinrich Merckel,**  
Herren- und Damen-Schuhmacher,  
Ritterstraße Nr. 12, dem Museum gegenüber.

*zum.*

## Für Reifröcke

empfehle ich — außer meinem vollständig assortirten Vorrath roher und überflochtener **Stahl- und Rohrreife** — meine auf sehr zweckmäßige Art **überflochtenen beschlagenen Stahlreife**, eigenes Fabrikat, wodurch das lästige Zusammenbinden oder Nähen beseitigt ist, und welche nebenbei das Angenehme haben, daß sie enger und weiter gemacht werden können, unter Zusicherung billigster Preise zur gefälligen Abnahme.

**C. W. Keller,** Herrenstraße Nr. 28.

*3. Juny.*

### Mittheilungen

aus dem

### Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 28 vom 19. Juni 1861.

#### Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Ordensverleihungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 14. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Dr. Henri van Holsbeek in Brüssel das Ritterkreuz des Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 15. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Regierungsrath Dr. Ullmann das Ritterkreuz mit Eichenlaub des Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

#### Dienstnachrichten.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 5. Juni d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem Obergerichtspräsidenten Winter in Emmendingen die erledigte Oberinnehmeri Mannheim zu übertragen; unter dem 6. Juni d. J. den Oberarzt Krumm vom (ersten) Leibgrenadier-Regiment zum Regimentsarzt zu ernennen und zum (ersten) Leibdragoner-Regiment zu versetzen; den Oberarzt Dr. Deimling vom zweiten Infanterie-Regiment, König von Preußen, zum (ersten) Leibgrenadier-Regiment zu versetzen; den praktischen Arzt Dr. Bögele zum Oberarzt bei dem fünften Infanterie-Regiment, und den praktischen Arzt Dr. P. de Corval zum Oberarzt beim zweiten Infanterie-Regiment, König von Preußen zu ernennen; unter dem 7. Juni d. J. den General der Cavallerie von Gayling, Gouverneur der Bundesfestung Rastatt, auf sein unterthänigstes Aufsuchen, unter Bezeugung Allerhöchst-Ihrer besondern Anerkennung seiner während ein und sechzig Jahren geleisteten treuen und ausgezeichneten Dienste, und mit der Erlaubniß, die Uniform der aktiven Generale auch fernerhin zu tragen, in den Ruhestand zu versetzen, und unter dem gleichen Tage den Generalleutnant von Seutter, Vice-Gouverneur der Bundesfestung Rastatt, zum Gouverneur dieser Festung zu ernennen.

#### Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Den Stand der allgemeinen Schullehrerwitwen- und Waisenkasse für das Jahr 1860 betreffend.

Die Einsetzung der Rettungsanstalt für verwahrloste Kinder weiblichen Geschlechts in Konstanz als Universal-Erbin durch den in Konstanz verstorbenen Geheimen Rath Freiherrn von Bessenberg betreffend.

Die Prüfung des Ingenieurkandidaten Franz Mattes von Worbendorf betreffend.

Der Ingenieurkandidat Franz Mattes von Worbendorf ist nach ordnungsmäßig erstandener Staatsprüfung nachträglich unter Heutigem unter die Zahl der Ingenieurpraktikanten aufgenommen worden.

Karlsruhe, den 6. Juni 1861.

Großherzogliches Handelsministerium.

— Weizel.

vd. Hoff.

Die Aufhebung der Großherzoglichen Garnisonskommandantenschaft in Rastatt betreffend.

#### Dienstverlegung.

Die Stelle eines Assistentenarztes in Heiligenberg, ohne Staatsdienereigenschaft, und mit einem jährlichen Gehalt von Dreihundert Gulden.

#### Todesfall.

Gestorben ist:

am 7. Juni d. J. der pensionirte Geheime Hofrath Kühenthal in Karlsruhe.

#### Notizen für Freitag 21. Juni:

Karlsruhe, gr. Stadtamtsrevisorat: Liegenschaftsversteigerung aus dem Nachlaß des Maurermeisters Weibler, 9 Uhr Morgens, Adlerstraße Nr. 32.

„ gr. Stadtamtsrevisorat: Fahrnißversteigerung aus dem Nachlaß des Maurermeisters Weber, 9 Uhr Vormittags, Waldstraße Nr. 13.

„ gr. Domänenverwaltung: Feugrasversteigerung. 8 Uhr Morgens im Hirschwirthshaus in Rüppurr.

## Maximiliansau.

Rheinwasserwärme am 18. Juni: 18 Grad.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

19. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 14	27" 11"	Df	hell
12 " Mitt.	+ 24 1/2	28" —"	"	"
6 " Abds.	+ 24 1/2	28" —"	"	"

3.

*Anm. f. d. B.*

### Empfehlung photographischer Porträts neuester Art.

Der hiesigen geehrten Einwohnerschaft, sowie auch der Umgegend erlaube ich mir bei meiner Durchreise und kurzem Aufenthalt dahier meine **photographische Anstalt** und die so schnelle Fertigung **photographischer Porträts** in verschiedenen Größen — welche sich nebst vollkommener Ähnlichkeit durch **Schärfe, Klarheit und Modellation** (unter Garantie der Haltbarkeit) besonders auszeichnen — bestens zu empfehlen. Die sehr billig gestellten Preise für 1 bis incl. 3 Personen sind:

- erste Größe . . . . . 2 fl. 42 fr.
- zweite " . . . . . 1 fl. 45 fr.
- dritte " . . . . . 1 fl. — fr.

sowie für Brochen, Medaillons und Ringe zu gleichem Preise. Aus meinem **stereoscopischen** Apparat, welcher in 4 Sekunden 9 Porträts wieder gibt, die alsbald zur Abgabe bereit sind, werden diese (9 Stück) zum Preis von 2 fl. 42 fr. abgegeben.

Insbondere erlaube ich mir, noch auf meine in Deutschland neue Art von Porträts auf **Glanz-  
Carton** aufmerksam zu machen, wie solche bis jetzt nur von zwei Photographen in Paris gefertigt werden, und sich für **Bisiten-Karten** besonders eignen, da dieselben — durch **Reinheit und Schärfe des Ausdrucks** — alles hierin bisher Vorhandene übertreffen, und gleichfalls zu billigem Preise gefertigt werden.

Von mir gefertigte Porträts sind zu gefälliger Ansicht bereits ausgestellt bei Hofmusikalienhändler **Herrn Frey**, Karl-Friedrichstraße Nr. 2, und bei den Berggoldern **Herrn Uhlant & Sohn**, **Herrenstraße Nr. 26**, nächst dem kath. Kirchenplatz, woselbst der Unterzeichnete auch seine Apparate aufgestellt und von Morgens **8** bis Abends **6** Uhr (bei jeder Witterung) Bestellungen ausgeführt werden.

**Rud. Schramm**, Photograph aus München.

#### Fremde.

##### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Weinger v. Lahr. Hr. Alton, Rent. v. Paris. Hr. Maier, Kaufm. von Ketzingen. Hr. Jutavern, Part. von Solothurn. Hr. Schüs, Kaufm. von Chaur des fonds. Hr. Schrezenmayer, Kaufm. v. Regensburg. Hr. Mayer, Kfm. v. Basel. Hr. Träumer, Part. v. Zürich.

**Englischer Hof.** Hr. John Ignell, Rent. mit Fam. aus Indien. Mrs Devon von Calcutta. Hr. Baron von Brouse mit Frau von Berlin. Frau Sutter mit Tochter von Schopfheim. Hr. Bally, Part. von Säckingen. Hr. Gumpell, Fabr. von Wien. Hr. Wirsing, Fabr. und Hr. Erdmann, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Victor, Kfm. v. Genf. Hr. Pahn, Rent. v. Paris. Hr. Lefebre, Gutsbesitzer von Straßburg. Hr. Camuzzi, Architekt von Frankfurt. Hr. Schöpf, Rent. v. Kolmar. Hr. Weinberg, Kfm. v. Berlin. Hr. Mohr, Fabr. und Hr. Reichenberger und Hr. Schüle, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Romann, Part. v. Hamburg. Hr. Schopmann und Hr. Borsch, Kfl. v. Basel.

**Erbprinzen.** Frau Thibault v. Montreux. Hr. von Menzingen v. Menzingen. Hr. Bachmann mit Frau von Reuchtwangen. Hr. Jakubowitsch, Hr. Kobalewitsch, Hr. Stogine, Hr. Stuart, Hr. Wapt und Hr. Baumgarten, Priv. v. St. Petersburg. Hr. Kelber, Fabr. v. Rempfen. Hr. Engelhard, Kfm. v. Glauchau. Hr. Stern, Kfm. von Frankfurt. Hr. Piffort mit Frau v. London. Hr. Ringlieb m. Fam. v. Raumburg. Hr. Scherer, Fabr. v. Düren. Hr. Bittmann, Bürgermeister und Hr. Scheller und Hr. Sommerlatt, Gemeinderäthe von Lahr. Hr. Herrmann, Kfm. v. Breslau. Hr. Kürth, Kfm. v. Frankfurt.

**Goldener Adler.** Hr. v. Hunoldstein, Oberamtman v. Korl. Hr. Marg, Wirth von Hierolsheim. Hr. Baltbeer, Commissar von Rehl. Hr. Frohnhauser, Kaufm. von Bingen. Frl. Richter v. Konstanz. Hr. Horn, Stud. von Stuttgart. Hr. Schneider, Lehrer v. Kastatt. Hr. Gohrmann, Kfm. v. Wenden. Hr. Cordis, Fabr. v. Dürkheim. Hr. Feinmann, Bierbrauer v. Sickingen. Hr. Stiefvater, Kfm. v. Freiburg. Hr. Heibelsberger, Kfm. v. Mülhausen. Hr. Ringelmann, Kfm. v. Stuttgart.

**Goldener Ochse.** Hr. Ruhn, Kfm. v. Dsthofen. Hr. Simon, Kfm. v. Brezgenheim. Hr. Schulz, Handelsmann v. Fionersheim. Hr. Walter, Kaufm. v. Mannheim. Hr.

Mannheimer, Kfm. v. Worms. Hr. Böttner, Kaufm. von Lahr.

**Goldene Traube.** Hr. Volkert, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Kamm, Kaufm. von Köln. Hr. Möhler, Kaufm. von Straßburg. Hr. Hummel, Def. v. Ebingen.

**Grüner Hof.** Hr. v. Grube, kais. russ. Offizier von Warschau. Hr. v. Westberg, Part. v. Charkow. Hr. Dr. Nohl v. Heidelberg. Hr. Kreuzer, Dekan v. Münster. Hr. Hendrichs, Part. v. Neuschatel. Hr. Bella-Breit v. Hamburg. Frau. Knoth v. Wevey. Hr. Simon, Kaufm. von Basel. Hr. Richter, Part. v. Genf.

**Hôtel Große.** Hr. Domnis, Kaufm. v. Berlin. Hr. Geß, Kfm. v. Altona. Hr. Stubbs, Kaufm. v. Elberfeld. Hr. Rindwanger, Kaufm. v. Ludwigshafen. Hr. Reslaub, Rent. v. Lausanne. Hr. Pohly, Kfm. v. Mannheim. Hr. Schmitts, Kaufm. v. Hagen. Hr. Schneider, Kaufm. aus Sachsen. Hr. Künster, Kaufm. von Berlin. Hr. Klenze, Ingenieur v. Dortmund. Hr. Hütenau, Kfm. v. Frankfurt.

**König von Preußen.** Hr. Clement, Hblsm. v. Hiltfeld. Hr. Hoch, Hblsm. v. Gönningen.

**Rassauer Hof.** Hr. Dfenbach, Kfm. v. Fürth. Hr. Goldschmitt, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Weis, Kaufm. von Altdorf.

**Römischer Kaiser.** Hr. Glaser, Gastgeber v. Pforzheim. Hr. Kaltendach, Rent. v. Freiburg. Hr. Sybold, Kfm. v. St. Gallen. Hr. Seiler, Brauereibes. v. Straßburg. Hr. Dr. Mehringer v. Basel.

**Sonne.** Hr. Sommer, Kfm. v. Sulzburg. Hr. Messger, Hblsm. v. Straßburg. Hr. Gimpel, Hblsm. v. Bietesheim.

**Stadt Pforzheim.** Hr. Dobwiner, Kfm. von Innsbruck. Hr. Erlmeier, Partik. von Augsburg. Hr. Wiedemeier, Rent. v. Solothurn. Hr. Wein, Part. v. Freudenstadt.

**Waldhorn.** Hr. David, Kfm. v. Speyer. Hr. Kocher, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Trignet, Gutsbes. v. Versailles. Hr. Weber, Kfm. v. Landau. Frl. Claus v. Heidelberg.

**Weißer Bär.** Hr. Göbel, Gerbermeister v. Neulingen. Hr. Stuckert und Hr. Buelhard, Kaufl. von Basel. Hr. Rau, Fabr. v. Dfen. Hr. Zücker, Kfm. v. Friedrichshafen. Hr. Lecömte, Rent. und Hr. Marynan, Kfm. von Paris. Hr. Indermüller und Hr. Zieler, Kaufl. v. Bern. Hr. Albig, Kfm. und Hr. Schüs, Lehrer v. Herrnhut.

**Weißer Löwe.** Hr. Bischoff, Fabr. v. Pforzheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müllers'schen Hofbuchhandlung.

*Handwritten notes in the left margin:*  
23.  
24.  
25.

*Handwritten notes in the right margin:*  
24.